



**Hochschule Augsburg**  
University of Applied Sciences

# Welcome the San Diego State University

AUTOR: PIA SCHÖFFEL

FAKULTÄT FÜR WIRTSCHAFT, STUDIENGANG: INTERNATIONAL MANAGEMENT



## Kommen und Gehen

### Vorbereitung

Nachdem ich meine Zusage für das Auslandssemester an der San Diego State University erhalten hatte, habe ich direkt mit der Vorbereitung angefangen.

Ich musste vorab Hin- und Rückflug buchen, eine Auslandskrankenversicherung (hier kann ich die HanseMercur Versicherung empfehlen) abschließen, eine Wohnung suchen und mein Visum für die USA beantragen. Für das Visum muss aber beachtet werden, dass man noch einen Termin im Konsulat benötigt. Auf das Visum musste ich nicht lange warten, da ich es bereits im April beantragt hatte. Meine Wartezeit lag bei ca. 2,5 Wochen und so hatte ich Anfang Mai bereits mein Visum. Meine Wohnung hatte ich über eine Facebook Gruppe gefunden. Das ist in den USA sehr typisch.

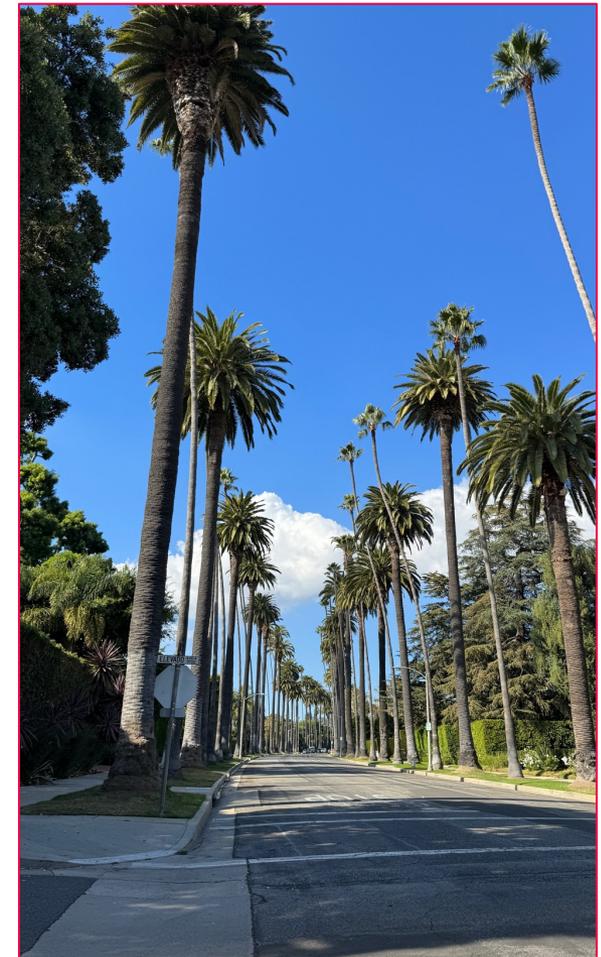
Alles in allem würde ich sagen belaufen sich die Kosten für Flüge, Visum und Versicherung auf ca. 2000 – 2.500 €.

### Anreise

Das Wintersemester an der SDSU hat bei mir Mitte August begonnen. Ich bin aber bereits 2 Wochen vorher, also Anfang August, angereist, um mich dort ein bisschen einzuleben. In meine Wohnung konnte ich erst ab dem 08. August, weshalb ich mich dazu entschieden habe, noch eine Woche in einem AirBnB zu verbringen.

### Verkehrsanbindung

Die öffentlichen Verkehrsmittel in San Diego sind zwar vorhanden, aber eher sehr schlecht ausgebaut. Man muss für alle Ziele ca. 1-1,5 Stunden einplanen, was mir persönlich zu viel war. Wir haben uns mit unserer WG deshalb dazu entschieden ein Auto zu mieten. Hier kann ich DirtCheapCar Rental empfehlen. Die Kosten liegen für ein Mietauto hier bei ca. 2.500€ pro Semester. Wir haben uns das Auto zu 3. geteilt, was dann ca. 800 € pro Person waren.



Palmenstraße in San Diego



Balboa Park, San Diego

## Besonderheiten der Stadt

### Balboa Park

Der Balboa Park in San Diego ist ein großer Park mit einer faszinierenden Mischung aus Natur, Kunst und Geschichte. Mit einer Fläche von über 485 Hektar ist der Park nicht nur einer der ältesten in den USA, sondern auch einer der größten städtischen Parks. Es gibt eine Vielzahl von Museen, Gärten, Theatern und anderen Attraktionen.

### San Diego Zoo

Ein herausragendes Highlight im Balboa Park ist der weltberühmte San Diego Zoo. Der Zoo, der sich innerhalb des Parks befindet, ist einer der renommiertesten Zoos der Welt. Mit über 3.500 Tieren aus mehr als 650 Arten bietet er eine einzigartige Gelegenheit, die Vielfalt der Tierwelt zu entdecken. Der San Diego Zoo ist besonders für seine innovativen Gehege und Bemühungen im Bereich Naturschutz und Artenschutz bekannt.

## Traumhafte Strände:

Die Vielfalt der Strände ist selbst eine Besonderheit. Vom lebhaften Mission Beach über das trendige Pacific Beach bis hin zur malerischen La Jolla Cove bieten die Küstenabschnitte für jeden Geschmack etwas. Hier kann perfekt der Sonnenuntergang geschaut werden.

## Klima:

San Diego punktet zunächst mit ihrem beneidenswerten Klima – ein konstant mildes Wetter, das das ganze Jahr über für angenehme Temperaturen sorgt (im Sommer bis zu 35 Grad, im Winter ca. 20 Grad). Diese Wetterlage macht San Diego zu einem perfekten Ort für Outdoor-Aktivitäten und sind auch perfekt für Strandspaziergänge im Winter geeignet.

## Militärbasis und Museum

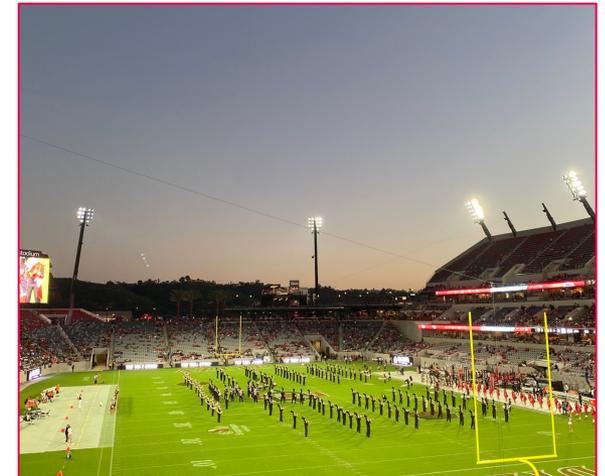
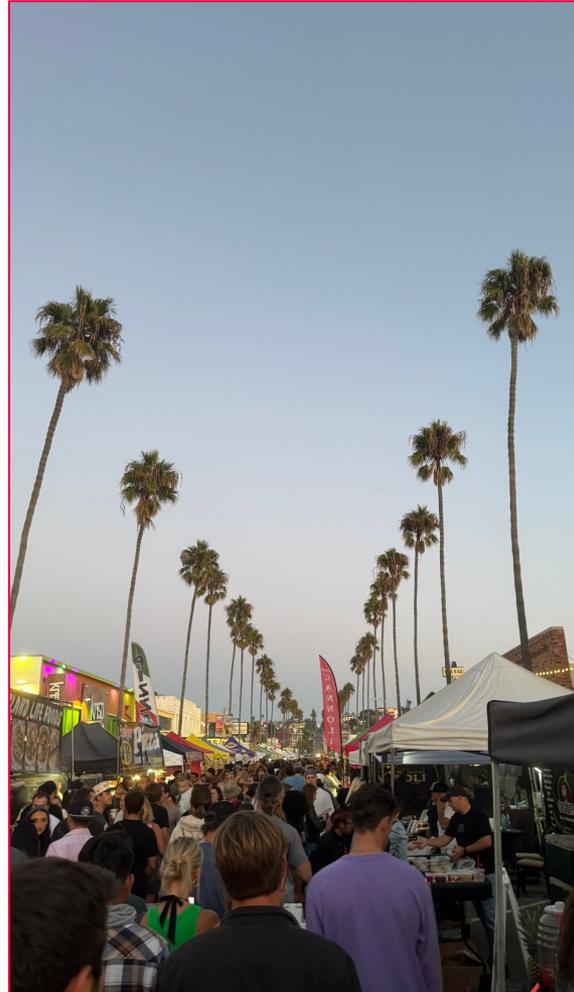
Die Naval Air Station North Island, auf der Coronado-Insel in der Bucht von San Diego gelegen, ist Heimat für mehrere Flugzeugträgergeschwader der US Navy. Das Museum eines Flugzeugträgers kann auch besichtigt werden.

## Kultur und Tradition

San Diego zeichnet sich durch eine reiche Vielfalt an Traditionen und Kulturen aus. Von historischen Wurzeln bis zu modernen Einflüssen spiegelt sich diese kulturelle Mischung in verschiedenen Aspekten des städtischen Lebens wider.

Eine bedeutende kulturelle Tradition in San Diego ist die mexikanische Einflussnahme, die auf die Nähe zur Grenze zu Mexiko zurückzuführen ist. Dies zeigt sich nicht nur in der Küche, sondern auch in Festivals, Kunst und dem lebendigen Gemeinschaftsleben.

San Diego feiert auch seine maritime Tradition, die eng mit der Geschichte der Stadt verbunden ist. Veranstaltungen wie der jährliche San Diego Bay Parade of Lights, bei dem festlich geschmückte Boote durch die Bucht fahren, zelebrieren die enge Verbindung der Stadt zum Meer.



*San Diego Farmers Market in Ocean Beach*  
IMG\_0905.HEIC

## Leben und Feiern

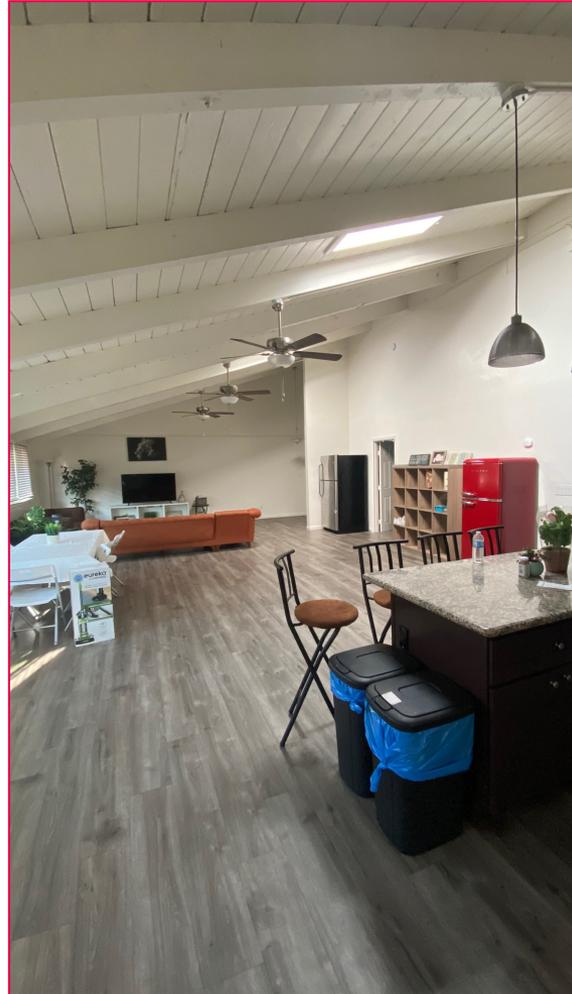
### Wohnen und Unterbringung

Unterbringung, Leben auf dem Campus,  
(Kosten; Standard)

In San Diego erleben internationale Studierende oft eine besondere Herausforderung in Bezug auf die Unterkunft, da die Campus-Unterkünfte oft als relativ teuer gelten. Viele entscheiden sich daher dafür, außerhalb des Campus nach Wohnmöglichkeiten zu suchen.

Die meisten internationalen Studenten suchen über Facebook-Gruppen nach Wohnungen. Außerdem kann man dort bereits erste Kontakte mit anderen knüpfen. So hat man schon Kontakte wenn man ankommt.

Meistens leben die internationalen Studenten unter sich. Die Möglichkeiten mit einheimischen Studenten zusammen zu wohnen hat sich als eher schwierig herausgestellt. Ich habe mit 8 anderen Europäern zusammengewohnt (Deutschland, Österreich, Schweden, Dänemark und Frankreich) und hatte somit trotzdem viele verschiedene Nationalitäten.



8er - WG

### Kosten

Die Kosten für Wohnungen sind in den USA generell in den letzten Jahren sehr teuer geworden. Zudem ist San Diego eine der wohlhabendsten und somit auch teuersten amerikanischen Städte. Der monatliche Mietpreis liegt für ein Doppelzimmer bei ca. 700-900€ und ein Einzelzimmer bei ca. 1.300-1500€. Hier spielt auch die Lage eine entscheidende Rolle. Vorallem in Campusnähe oder am Strand sind die Wohnungen eher im oberen Preissegment.

### Essen

Ein weiterer Punkt mit Bezug auf das Leben das der SDSU ist der Speiseplan. Im Vergleich zu deutschen Universitäten gibt es keine Mensa, Studierende müssen sich somit selbst Essen mitbringen oder auf dem Campus bei Restaurantketten, wie zum Beispiel Chipotle oder Panda Express, einkaufen. Dies kann eine sehr große Umstellung sein, da die Preise für das Essen in den jeweiligen Restaurants deutlich höher sind als in deutschen Mensen.

## Hochschule und Studium

### Kursangebote und Vorlesungen

Die Kurswahl findet erst am Wochenende vor dem Semesterstart statt. Da Auslandsstudenten erst nach den einheimischen Studenten ihre Kurse wählen dürfen ist die Auswahl begrenzt. Ich habe deshalb im Voraus ein Learning Agreement mit 10 Kursen erstellt, um auf Nummer sicher zu gehen 4 Kurse zu erhalten.

Die Vorlesungen selbst finden dann in den meisten Fächern in kleinen Gruppen (15-20 Personen) statt.

Ich habe meine erste Vertiefung an der SDSU absolviert.

Meine endgültigen Fächer hierfür waren:

- Digital & Social Media Analytics
- Advertising Strategy & Social Media
- Advertising Campaigns
- Principles of Public Relations

Die Fächer waren sehr praktisch orientiert, was mir persönlich sehr gefallen hat.

### Prüfungen

Während dem Semester besteht ein fast täglicher Austausch mit dem Professor bzw. der Professorin. Dies liegt vor allem daran, dass die finale Note aus mehreren kleineren Aufgaben während des Semesters besteht (z.B. Quizzes, Hausaufgaben, Case Studies, etc.) und somit bereits unter dem Semester einiges erledigt werden muss. Hiermit wird jedoch auch der Druck einer wichtigen Klausur am Ende des Semesters genommen.



Campus der SDSU

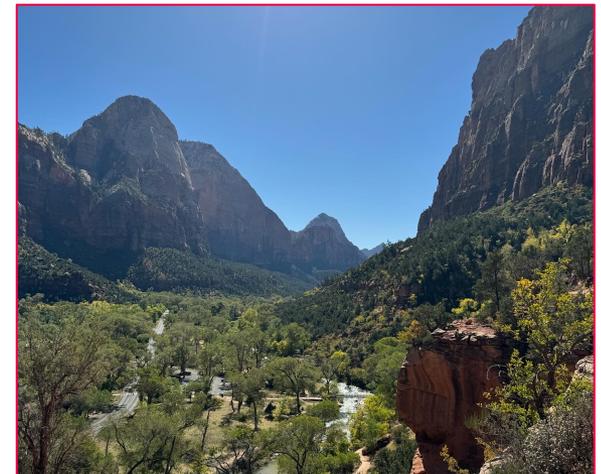
## Freizeitaktivitäten und Wissenswertes

Die San Diego State University (SDSU) und ihre Umgebung bieten eine Vielzahl von Freizeitaktivitäten für Auslandsstudierende. Das vielfältige Sportangebot der Universität ermöglicht es, an zahlreichen Kursen (z.B. Fussball, Surfen) teilzunehmen oder bei den professionellen Universitätsteams zuzuschauen (z.B. College Football und College Basketball). Darüber hinaus bieten die Fitnessanlagen und Pools auf dem Campus eine ideale Möglichkeit, sich sportlich zu betätigen und die kalifornische Sonne zu genießen.

Neben dem Campusleben lockt aber auch Umgebung von San Diego mit lohnenswerten Möglichkeiten. Roadtrips in die nahe gelegenen Gebiete, wie beispielsweise den Joshua Tree National Park, bieten einzigartige Chance, die Vielfalt Kaliforniens zu entdecken. Selbstverständlich muss man hierbei aber auch die schönen Strände in San Diego erwähnen. Diese bieten die Möglichkeit, an ruhigeren Tagen oder am Wochenende zu entspannen, zu surfen oder Beachvolleyball zu spielen.



*Basketball-Arena der SDSU*





*Sonnenuntergang in Pacific Beach*



*Hollywood-Sign in Los Angeles*

Für Shoppingbegeisterte ist das Fashion Valley ein Traum. Dieses erstklassige Einkaufszentrum beherbergt eine Vielzahl von Geschäften von weltbekannten Marken bis hin zu exklusiven Boutiquen. Es ist nicht nur ein Ort zum Einkaufen, sondern auch zum Entspannen und Genießen der eleganten Atmosphäre.

Little Italy ist ein charmantes Viertel, das nicht nur eine Fülle von italienischen Restaurants und Cafés bietet, sondern auch eine lebendige Atmosphäre mit Straßenmärkten und kulturellen Veranstaltungen. Für uns war es der perfekte Ort für ein schickes Abendessen.

Außerdem verspricht ein Trip nach Los Angeles ein faszinierendes Abenteuer. Vorallem wer sich für die Filmindustrie und die Welt der Reichen interessiert ist hier genau richtig. Sehenswert ist hier der Hollywood Boulevard, das Hollywood Sign, das Griffith Observatory und den Santa Monica Pier. Ich habe noch eine Behind-the-Scenes Tour in den Warner Bros Studios gebucht, die sehr interessant war und einzigartige Einblicke in die Filmindustrie geliefert hat.

## More Information

San Diego State University  
San Diego, USA  
<https://www.sdsu.edu>

## Campus der Hochschule



*Turtle Pond der SDSU*

## Weitere Impressionen



*Küste in La Jolla*